

2025 JAHRES BERICHT



BURGENLAND





RAINBOWS-Burgenland

SOS-Kinderdorf, RAINBOWS-Burgenland
Hauptstraße 48b, 7000 Eisenstadt

Tel.: 067688144629

rainbows@sos-kinderdorf.at

www.rainbows.at

IMPRESSUM

Medieninhaber/Herausgeber: RAINBOWS-Österreich gem. GmbH, Grabenstraße 88, 8010 Graz

Gestaltung: Elke Ederer, grafik@elkeederer.at **Fotos:** Adobe Stock, RAINBOWS, pixabay

Druck: Medienfabrik Graz

Inhalt

Vorworte	4
Die Organisation	6
RAINBOWS Burgenland	
Die Landesstelle	11
Die Finanzierung	15
Angebote und Zahlen RAINBOWS-Burgenland 2025	16
Statistischer Überblick	17
Öffentlichkeitsarbeit	26
Bewusstseinsbildung & Vernetzung	28
Qualitätssicherung	31
RAINBOWS Österreich	
Angebote und Zahlen RAINBOWS-Österreich 2025	32
Statistischer Überblick österreichweit	33
Aus- und Fortbildung	40



PROF.ⁱⁿ SYLVIA SABATHI

Vorsitzende RAINBOWS-Österreich

**„Alles ist
schwierig,
bevor es
leicht wird.“**

Moslik Saadi

Liebe Leserin, lieber Leser!

Auch 2025 war ein Jahr, das von vielen Unsicherheiten, weltpolitischen Krisen und Konflikten geprägt war. Kinder, Jugendliche und Familien in Krisenzeiten zu begleiten und zu unterstützen wurde angesichts der politischen Veränderungen und der wirtschaftlichen Situation zu einer großen Herausforderung.

Trotzdem konnten wir auch heuer unserem Credo bedarfsorientierte Angebote zu erstellen, Begleitung anzubieten und damit Kinder und Jugendliche in gewohnter Weise in Prozessen der Neuorientierung zu begleiten, gerecht werden. Wir wissen, dass durch die RAINBOWS-Begleitung eine situationsangepasste Abschieds- bzw. Trennungskultur gelebt, Empathie für sich und andere entwickelt und Flexibilität, sich in veränderten Situationen zurecht zu finden, erworben werden kann. Das sind wesentliche Bausteine für eine positive Persönlichkeitsentwicklung, für seelische Gesundheit und für ein gelingendes Miteinander.

Diesen gesellschaftsrelevanten Auftrag werden wir auch in Zukunft erfüllen! Im Namen des Vorstandes von RAINBOWS-Österreich danke ich allen, die uns ideell und finanziell unterstützen.

Mein besonderer Dank geht an alle Mitarbeiter*innen für ihren großartigen, engagierten und hochprofessionellen Einsatz.



MAG.ª DAGMAR BOJDUNYK-RACK
Geschäftsführerin RAINBOWS-Österreich

**„Die wahre
Entdeckung
besteht nicht
im Finden von
neuen Ufern,
sondern im Sehen
mit anderen
Augen.“**

Marcel Proust

Liebe Leserin, lieber Leser!

2025 war für RAINBOWS ein Jahr, das von vielen Herausforderungen geprägt war. Die gesellschaftlichen, politischen und finanziellen Entwicklungen haben auch die Arbeit von RAINBOWS verändert. Wir waren gefordert, unsere Angebote weiterzuentwickeln, neue Wege der Unterstützung zu finden und flexibel auf wachsende Bedarfe zu reagieren.

Tagtäglich durften wir Kinder und Jugendliche begleiten, die den Tod eines geliebten Menschen oder die Trennung ihrer Eltern bewältigen müssen. Mit viel Engagement, Empathie und fachlicher Kompetenz haben unsere Mitarbeiter*innen in ganz Österreich dazu beigetragen, Halt, Orientierung und neue Perspektiven zu geben.

In diesem Jahresbericht blicken wir zurück auf unsere Arbeit, zeigen Entwicklungen auf und danken allen, die unsere Vision einer stärkenden Begleitung in Trennungs- und Verlustsituationen mitgetragen haben.

Mit klarer Haltung, fachlicher Kompetenz und dem festen Willen, Kinder und Jugendliche auch weiterhin professionell zu begleiten, begegnen wir den Herausforderungen des kommenden Jahres!

Organisationsform

RAINBOWS wurde 1983 in den USA gegründet und wird seit 1991 in allen österreichischen Bundesländern angeboten. 1996 hat sich der Bundesverein RAINBOWS als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz konstituiert. 2019 erfolgte die Umgründung in eine gemeinnützige GmbH, der Verein RAINBOWS ist Alleineigentümer der GmbH. Die Vertretung des Vereins nach außen übernehmen der Vorstand und die Geschäftsführung. Die Vertretung der GmbH wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

Trägerorganisation

SOS Kinderdorf
Hauptstraße 48b, 7000 Eisenstadt
Tel.: 0676/881 146 29
Mail: rainbows@sos-kinderdorf.at
www.rainbows.at

Vorstandsmitglieder



PROF.ⁱⁿ SYLVIA SABATHI
Vorsitzende



MAG.^a SUSANNE MAURER-ALDRIAN



MAG. THOMAS ERKINGER
Stellvertreter Finanzvorstand



DR.ⁱⁿ CARMEN KRATZER
Schriftführerin



KARL-HEINZ HERPER
Stellvertreter-Vorsitzende



MAG. ALEXANDER DAUM



MAG. MAREK ZELISKA



GR.ⁱⁿ DANIELA GMEINBAUER



DKFM. ERICH RIAVITZ
Finanzvorstand



DR. DIETER MÜLLER

RAINBOWS-Österreich



MAG.ª DAGMAR
BOJDUNYK-RACK BED
Geschäftsführerin



MAG.ª SILKE
HÖFLECHNER-FANDLER
Pädagogische Leiterin



BARBARA SCHLEGL
Organisationssekretariat



URSULA SAMMER
Rechnungswesen



DI (FH) PETER DÖRNER
Unterstützung Lohnverrechnung

Extra

Zusätzlich haben wir zwei Mitarbeiter*innen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50% geringfügig angestellt.

Trainerinnenteam



MAG.ª DINA ELMANI-ZANKA MSC



DSAⁱⁿ MARTINA HAUBENHOFER



MAG.ª CHRISTINA KOHLFÜRST



MAG.ª KARIN
MADENSKY-ZINNECKER



MAG.ª MARTINA RUMPL



KARIN SIEBERER



URSULA SPÄT

Wirkungsorientierung in der Arbeit von RAINBOWS

Wirkungsorientierung zeigt, welchen konkreten Unterschied ein Angebot für Menschen und Gesellschaft macht. Sie macht sichtbar, dass Unterstützung nicht nur hilft, akute Krisen zu bewältigen, sondern langfristig Belastungen reduziert, Ressourcen stärkt und Folgekosten vermeidet. Für RAINBOWS bedeutet Wirkungsorientierung: Wir messen nicht nur, was wir tun, sondern vor allem welche nachhaltigen positiven Veränderungen unsere Begleitung bei Kindern, Jugendlichen und Eltern bewirkt.

1. Gesellschaftliche Wirkungsebene

- RAINBOWS schafft Bewusstsein dafür, dass Trennung, Scheidung und Tod Teil des Lebens sind und trägt dazu bei, diese Realität gesellschaftlich anzuerkennen.
- Frühzeitige Unterstützung verringert psychische, soziale und gesundheitliche Spätfolgen und stärkt die Resilienz der nächsten Generation.
- Gut begleitete Krisen senken das Risiko für Folgebelastungen und reduzieren langfristig Kosten im Gesundheits- und Versorgungssystem.
- Pädagogische Interventionen sind kosteneffizient und wirksam, da sie klar strukturiert, zeitlich begrenzt und präventiv wirken. Studien belegen, dass frühe Unterstützung hohe Folgekosten verhindert und die langfristige Gesundheit von Kindern verbessert.

2. Wirkungsebene der Kinder und Jugendlichen

- Ziel ist es, Kinder und Jugendliche dabei zu unterstützen, Trennung oder Tod zu verstehen, zu verarbeiten und gestärkt daraus hervorzugehen.
- Entwicklung von Bewältigungsstrategien und Stärkung persönlicher Ressourcen.
 - Aufbau eines stabilen Selbstwertgefühls („Ich bin nicht schuld“).
 - Förderung emotionaler Kompetenz und besserer Kommunikations- und Problemlösungsfähigkeiten.
 - Sicherheit und Orientierung im Trauer- oder Trennungsprozess.
 - Stärkung der Selbstwirksamkeit und Zukunftsorientierung.
 - Erleben von Gemeinschaft: „Ich bin nicht allein.“



3. Wirkungsebene der Eltern

Eltern werden befähigt, ihre Kinder in Krisensituationen stabil zu begleiten.

- Besseres Verständnis für kindliche Reaktionen und Bedürfnisse.
- Mehr elterliche Präsenz, Verlässlichkeit und Erziehungskompetenz.
- Verbesserte Kommunikation über Trennung oder Tod.
- Emotionale Stabilisierung der Eltern durch Beratung und Unterstützung.
- Bei Trennung/Scheidung: Reduktion von Konflikten, Entlastung von Behörden und Schutz der Kinder vor negativen Entwicklungsfolgen.

4. Wirkungsebene der pädagogischen, sozialen und anderen Einrichtungen

RAINBOWS stärkt Einrichtungen darin, Krisen professionell zu bewältigen und handlungsfähig zu bleiben.

- Multiplikator*innenschulungen vermitteln Sicherheit im Umgang mit Trauer- und Krisensituationen.
- Fachliche Begleitung bei akuten Ereignissen entlastet Teams und schafft Orientierung.
- In schweren Krisen (z.B. Suizid, Mord, Amoklauf) bietet RAINBOWS Stabilität, schützt Betroffene vor Überforderung und mindert mögliche Folgereaktionen.

**„Aber die eine
oder andere Kuh
hab ich ja schon mal
in Bewegung gesetzt.
Also, wenn's uns
ordentlich zwickt,
werd ich auch
mit diesem
Stier fertig.“**

Kater Findus, aus Petterson und Findus





MORITZ KIRSCHNER

Landesleitung RAINBOWS-Burgenland

Liebe Leser*innen,

RAINBOWS Burgenland blickt auf ein weiteres intensives und herausforderndes Jahr zurück. Kinder und Jugendliche sind auch heute zunehmend mit belastenden Themen wie Kriegen, politischen Entwicklungen oder Gewalt konfrontiert – oft ungefiltert und überfordernd. Diese Eindrücke stellen nicht nur für die jungen Menschen selbst, sondern auch für ihre Familien eine große Herausforderung dar. Zusätzlich belasten steigende Lebenshaltungskosten viele Familien spürbar und werfen Fragen nach Sicherheit und Zukunftsperspektiven auf. Gerade in diesem Umfeld ist es unser Anliegen, Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum zu bieten, in dem Sorgen, Ängste und belastende Themen altersgerecht und achtsam bearbeitet werden können. Unsere Mitarbeiter*innen begegneten diesen Anforderungen auch im vergangenen Jahr mit großem Engagement, hoher Flexibilität und fachlicher Kompetenz. Ein zentrales Ziel war und ist es, unsere Angebote weiterhin flächendeckend im Burgenland zugänglich zu machen.

Die bewährte und enge Zusammenarbeit mit dem SOS-Kinderdorf sowie dem SOS-Krisenteam stellte dabei eine wichtige Unterstützung dar. Ebenso bilden unsere zahlreichen weiteren Vernetzungspartner*innen ein tragfähiges Fundament für unsere Arbeit. Gruppen- und Einzelbegleitungen für Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung fanden in Eisenstadt, Neusiedl am See,

Pinkafeld, Oberpullendorf und Oberwart statt. Darüber hinaus wurden burgenlandweit Trauerbegleitungen sowie Coachings für Eltern und Bezugspersonen angeboten.

Viele Eltern nutzten unsere Beratungen, einzeln oder gemeinsam, um sich mit ihrer neuen Rolle als getrenntlebende Eltern auseinanderzusetzen und die Bedürfnisse ihrer Kinder besser zu verstehen. Ergänzend dazu wurden im gesamten Burgenland Fortbildungen, Workshops, Coachings und Webinare zu den Themen Trennung, Scheidung und Kindertrauer durchgeführt.

Besonderer Dank gilt den RAINBOWS-Kindern und ihren Eltern(-teilen) für ihr Vertrauen und die wertschätzenden Rückmeldungen, die eine große Motivation für unsere Arbeit darstellen. Ebenso danken wir unseren Mitarbeiter*innen, die mit viel Herz, Fachwissen und Einsatz täglich wertvolle und nachhaltige Unterstützung leisten.

Ein weiterer Dank gilt unseren Partner*innen in der burgenländischen Landesregierung, im Bundesministerium, in den Stadtregierungen sowie bei Licht ins Dunkel, ebenso wie Firmen und privaten Spender*innen. Ihre finanzielle Unterstützung bildet die Grundlage unserer Arbeit und ermöglicht es, RAINBOWS-Angebote allen Familien – unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten – offen zugänglich zu machen.

Eisenstadt, Jänner 2026

Die Landesstelle



MORITZ KIRSCHNER BA
Landesleiter



MARTINA KOPF
Bereichsleiterin Trauer

Info

Alle RAINBOWS Mitarbeiter*innen haben eine Grundausbildung in einem psychosozialen oder pädagogischen Beruf sowie eine spezielle Zusatzausbildung (Fach- und Ausbildungslehrgang) von RAINBOWS und nehmen laufend an Weiterbildungen und Supervisionen teil.

Unsere Mitarbeiter*innen



NELLY FISTER
Standort: Eisenstadt



DESIREE HORWATH
Standort: Pinkafeld, Oberwart



DSA ROBERT KALCHER
Standort: Pinkafeld, Oberwart



MARTINA KOPF
Standorte: Eisenstadt, Neusiedl, Oberpullendorf



RITA MELISITS-KIRCHSTEIGER
Standort: Oberpullendorf



SZABINA NÉMETHNÉ-ZRINYI, BA BA
Standort: Eisenstadt

Danke

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiter*innen für ihr großartiges Engagement im Jahr 2025!

Steckbrief



Desiree Horwath

Wofür bist du bei RAINBOWS zuständig?

Ich arbeite seit Mitte November 2025 bei Rainbows, im Bereich Trennung/Scheidung als Gruppenleiterin

Warum hast du dich für RAINBOWS entschieden?

Da ich das Konzept von Rainbows sehr ansprechend fand, und mich beruflich weiterentwickeln wollte.

Welche Stärken und Fähigkeiten sollte man mitbringen?

Für diese Arbeit braucht man Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Toleranz und Flexibilität, um gut auf die Gruppe eingehen zu können.

Warum lohnt es sich mit den Kindern/Jugendlichen und ihren Familien zu arbeiten?

Ich halte es für sehr wichtig, dass die Gefühle von Kindern und Jugendlichen Gehör finden und ernst genommen werden. Ebenso wichtig ist es, sie dabei zu unterstützen, ihren eigenen guten Weg zu finden, um mit belastenden Geschehnissen umgehen zu lernen.

Machen dich die Lebenssituationen der Kinder traurig und leidest du manchmal mit ihnen?

Ja, das kann passieren. Die Lebenssituationen mancher Kinder und Jugendlicher gehen mir nahe, und es berührt mich, wenn ich sehe, was sie erleben oder aushalten müssen. Gleichzeitig ist es mir wichtig, eine professionelle Haltung zu bewahren: Ich nehme ihre Gefühle ernst, bin für sie da und begleite sie unterstützend, ohne selbst darin stecken zu bleiben. So kann ich ihnen Halt geben, Orientierung bieten und ihnen helfen, eigene Wege im Umgang mit ihren Erfahrungen zu finden.

Welchen Ausgleich hast du zu deiner RAINBOWS-Arbeit?

Am liebsten mache ich Unternehmungen wie z. B. Spieleabende-Nachmittage mit Freunden und Familie



Finanzierung

Im Jahr 2025 hat RAINBOWS-Burgenland von folgenden Stellen Förderungen erhalten

Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Frauen, Familie und Jugend

Licht ins Dunkel

Land Burgenland Abt. 6 und Abt. 9

Zusätzlich hat RAINBOWS-Burgenland Unterstützung erhalten von

Mission Hoffnung

Firma Sonnentor, www.sonnentor.at

Privatstiftung Leopold PFEIFFER

Stiftung Herz für Kinder

OENB

Einzelspender*innen



Spenden an RAINBOWS

Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden angewiesen, um die betroffenen Kinder und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall unterstützen zu können. RAINBOWS ist mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet, Spenden sind steuerlich absetzbar.

Bankverbindung: SOS-Kinderdorf, RAINBOWS-Burgenland
IBAN: AT85 3600 0762 0056 4500, BIC: RZTIAT22

Angebote und Zahlen

RAINBOWS-BURGENLAND 2025

GRUPPENPÄDAGOGISCHES ANGEBOT ZUR
UNTERSTÜTZUNG VON KINDERN NACH
TRENNUNG ODER SCHEIDUNG DER ELTERN



**42 KINDER / 11 GRUPPEN
39 BEZUGSPERSONEN**

ENTLASTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE
NACH TRENNUNG/SCHIEDUNG BIS ZUM
START DER RAINBOWS-GRUPPE



**29 KINDER / 116 STUNDEN
35 BEZUGSPERSONEN / 41 STUNDEN**

UNTERSTÜTZUNG VON KINDERN/
JUGENDLICHEN BEI DEM TOD EINES
NAHESTEHENDEN MENSCHEN



**26 KINDER / 76 STUNDEN
21 BEZUGSPERSONEN / 33 STUNDEN**

BERATUNG UND COACHING
FÜR ELTERN UND BEZUGSPERSONEN



9 PERSONEN

VERPFLICHTENDE BERATUNG § 95 VOR
EINVERNEHMLICHER SCHEIDUNG



49 PERSONEN

BERATUNG UND COACHING FÜR
ELTERN UND BEZUGSPERSONEN



24 PERSONEN

Statistischer Überblick



Scheidungsstatistik 2025

Im Burgenland

463 Ehescheidungen

394 Betroffene Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren)

Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik sowohl die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird.



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 13 Jahre

11 Gruppen, 42 Kinder
29 Buben, 13 Mädchen
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 8 Kinder
6 bis 8 Jahre: 27 Kinder
9 bis 11 Jahre: 7 Kinder
6 Gruppen/25 Kinder in Eisenstadt
5 Gruppen/17 Kinder in Neusiedl/See

Info

Insgesamt waren daher 42 % der anderen Elternteile (und 100 % der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben, über RAINBOWS informiert.

In altersgemäßen Kleingruppen von vier bis fünf Kindern bearbeiten die Kinder unter Anleitung einer qualifizierten Gruppenleiterin/eines qualifizierten Gruppenleiters Themen rund um Trennung und Scheidung. In 12 wöchentlichen Treffen werden Gefühle durch kreative Aktivitäten, Bewegung, Spiel und Gespräche ausgedrückt. Drei begleitende Elterngespräche ergänzen dieses gruppenpädagogische Angebot.

IM RAHMEN DER RAINBOWS-GRUPPEN HABEN:

- die anmeldenden Elternteile von allen 42 Kindern an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen.
- die Elternteile von 18 Kindern gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen.



Feedback

„Wir danken euch für die tolle und liebevolle Arbeit die ihr leistet! Meinen Kindern geht es gut bei euch und sie fühlen sich gut und vertraut.“

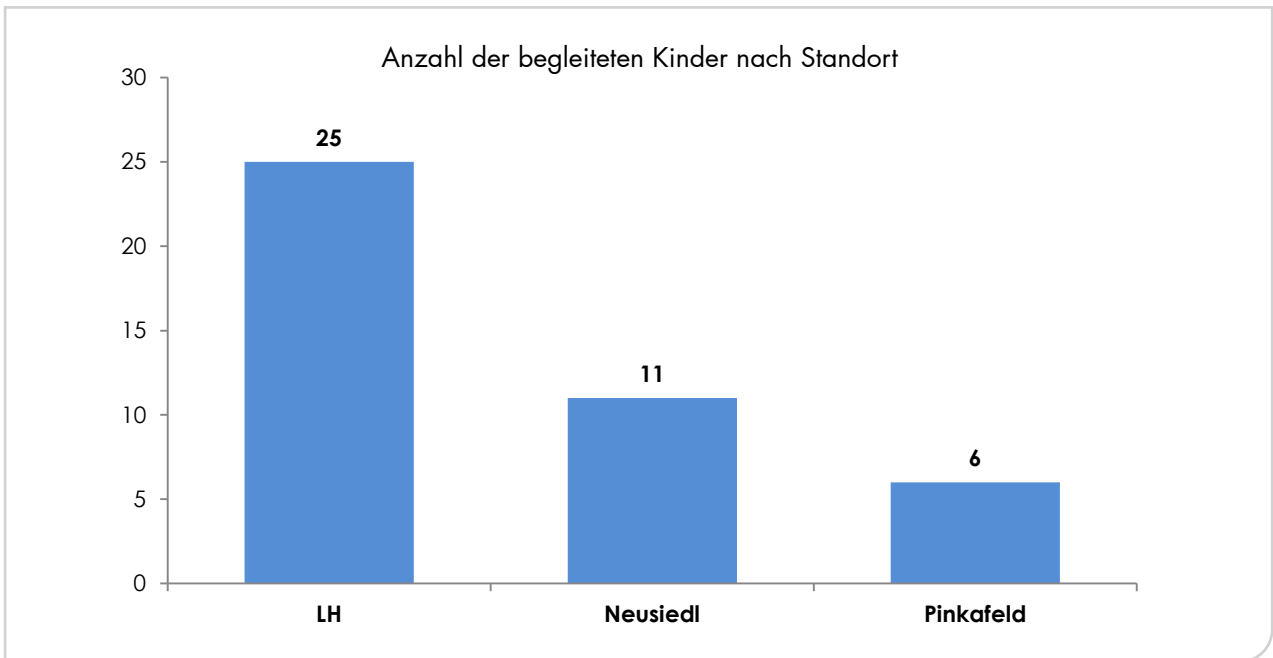
Vater, Kinder 6 und 9 Jahre

„Es ist schon wieder einige Zeit her, dass meine Kinder bei RAINBOWS waren. Es war eine große Unterstützung und ich bin sicher, dass es meinen Sohn über die schwere Zeit hinweg geholfen hat!!! Und das sagen sie jetzt auch! Danke nochmals für alles!!!“

Mutter, Sohn, 10 Jahre

„Wenn die RAINBOWS-Gruppe vorbei ist, können wir uns ja alle trotzdem so treffen, oder?“

Bub, 8 Jahre





Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

29 Kinder, 116 Stunden

15 Buben, 14 Mädchen

Altersstufen:

4 bis 5 Jahre: 2 Kinder

6 bis 8 Jahre: 12 Kinder

9 bis 11 Jahre: 12 Kinder

12 bis 14 Jahre: 3 Kinder

39 Gespräche mit den Eltern-/teilen

Diese richtet sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich in Trennung befinden und die dadurch stark belastet sind. Ziel ist es, die Zeit bis zum Beginn einer RAINBOWS-Gruppe zu überbrücken und die Kinder und Jugendlichen zu entlasten und zu stärken. Das Angebot steht auch jenen offen, für die eine Gruppenteilnahme derzeit (noch) nicht passend ist.



„Es freut mich jedes Mal, wenn die Kinder gerne zu RAINBOWS kommen und in die Räumlichkeiten stürmen.“

Gruppenleiterin



Feedback

„Danke für den freundlichen Umgang mit meinem Kind.“
Mutter, Tochter 7 Jahre

„Die Gruppenleiterin war sehr sympathisch und mein Sohn fühlte sich in der ruhigen Atmosphäre sehr wohl. Danke für die professionelle Hilfe!“
Vater, Sohn 5 Jahre



Begleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

20 Trauerbegleitungen, 26 Kinder
15 Buben, 11 Mädchen
21 Bezugspersonen
76 Stunden
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 4 Kinder
6 bis 8 Jahre: 9 Kinder
9 bis 11 Jahre: 6 Kinder
12 bis 14 Jahre: 3 Kinder
4 Jugendliche
1 Begleitung bei lebenslimitierender Erkrankung, 1 Kind
1 Bub
1 Bezugspersonen

Info

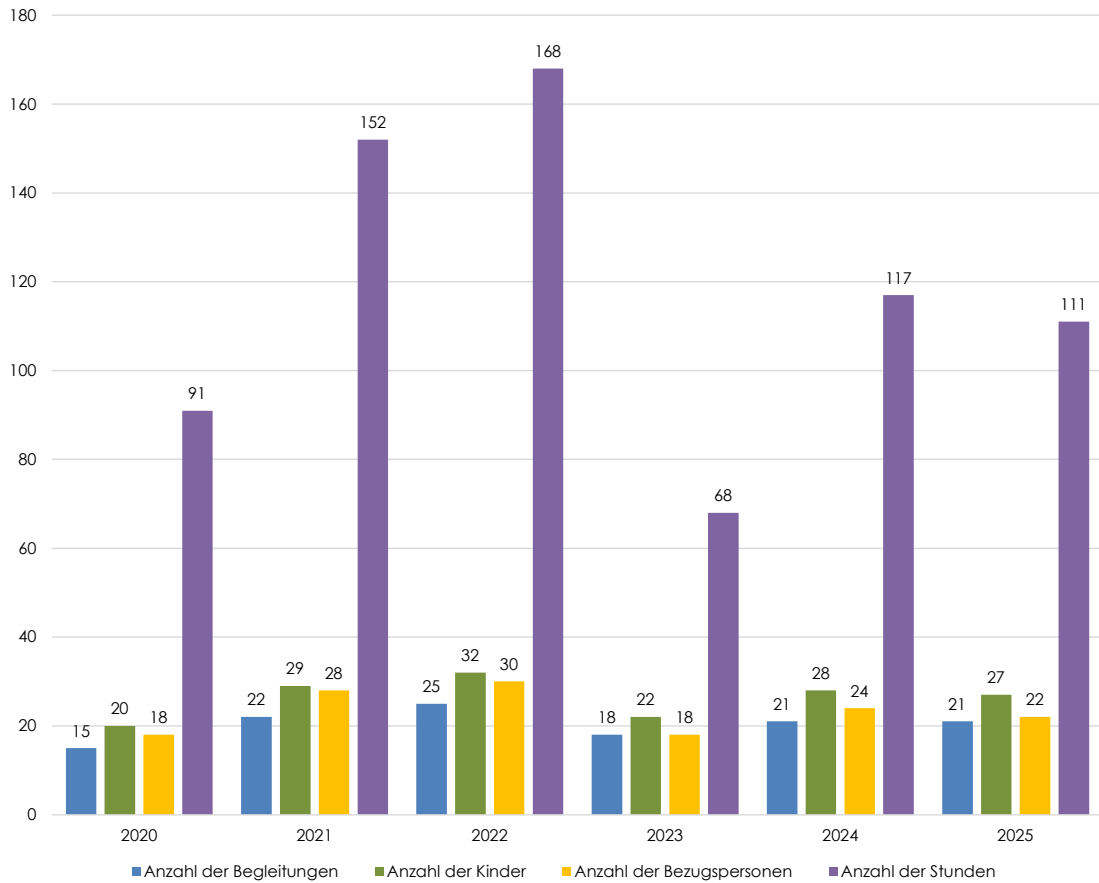
Im Jahr 2025 konnten wir die Anzahl der Trauerbegleitungen von 17 auf 20 erhöhen, was eine Steigerung von mehr als 17% entspricht.

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist für jedes Kind und jeden Jugendlichen belastend und bringt seine Welt durcheinander. RAINBOWS unterstützt die Betroffenen in dieser schwierigen Zeit. Das flexible Angebot stärkt die Ressourcen im Umgang mit dem Tod und hilft durch Erinnerungsarbeit und Abschiedsrituale, einen individuellen Trauerweg zu finden.

BEGLEITUNG BEI LEBENSLIMITIERENDER ERKRANKUNG

Wenn ein Familienmitglied lebenslimitierend erkrankt, stehen Kinder oft im Schatten. Bei RAINBOWS finden sie Raum für Fragen und Gefühle, werden entlastet und gestärkt. Sie erhalten Unterstützung, um die verbleibende Zeit mit dem Kranken zu nutzen und Abschied nehmen zu können.

Jahresvergleich Burgenland: Direkte Arbeit (Begleitungen bei lebenslimitierender Erkrankung, Trauerbegleitungen, Trauergruppe)



Feedback

„Danke für eure einfühlsame Arbeit mit meiner Tochter!“

Mutter, Tochter 11 Jahre

„Mein Sohn ist nicht mehr so verschlossen und blockt
Gespräche nicht mehr ab.“

Vater, Sohn 12 Jahre



Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung

Vor/während und nach einer Trennung/Scheidung wurden

9 persönliche Beratungsgespräche

mehrere telefonische Beratungsgespräche

und laufend Informationsgespräche bei Anmeldung der
Kinder/Jugendlichen mit Eltern und Bezugspersonen geführt.

MIT FOLGENDEN FRAGEN HABEN SICH DIE ELTERN AN
RAINBOWS GEWANDT:

- „Wie sagen wir unserem Kind, dass wir uns trennen?“
- „Wie schaffe ich es, dass meine Kinder wieder glücklich sind?“
- „Wie kann ich den Fokus auf unser Kind behalten?“



KERNÖLAMAZONEN
Kabarettduo

Statement

„Es ist wunderbar, dass RAINBOWS betroffenen Kindern bei Verlust zur Seite steht. Trennungen oder sogar Todesfälle sind einschneidende Erlebnisse im Leben eines jeden Menschen, die nicht einfach zu bewältigen sind.“

Umso wichtiger ist es, dass es jemanden gibt, der einen durch diese Zeit begleitet und zur Seite steht und dafür sorgt, dass das Vertrauen ins Leben nicht verloren geht.

Danke an RAINBOWS, dass ihr euch dieser Kinder annehmt.“



Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei lebenslimitierender Erkrankung und nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

Es wurden

24 telefonische Beratungsgespräche

mit Elternteilen/Bezugspersonen geführt.

MIT FOLGENDEN FRAGEN/THEMEN HABEN SICH DIE ELTERN AN RAINBOWS GEWANDT:

- „Soll das Kind mit zum Begräbnis kommen?“
- „Wie kann ich mein Kind am besten in der schwierigen unterstützen/begleiten?“
- „Warum reagiert mein Kind so wütend?“

Auch Kindergartenpädagog*innen, Lehrer*innen und andere Berufsgruppen nehmen Kontakt mit RAINBOWS auf, wenn sie in ihrem Arbeitsalltag mit einem Todesfall konfrontiert werden. In diesem Kontext besteht unsere Arbeit in erster Linie in einem Coaching der betroffenen Gruppe, um diese im Umgang mit den Kindern, die von dem Verlust betroffen sind, zu stärken.

FOLGENDE ANLÄSSE WAREN ANLASS, UM MIT RAINBOWS KONTAKT AUFZUNEHMEN

- Bevorstehender Tod eines Familienmitglieds eines Kindes der Volksschule
- Literaturempfehlungen für Schule, Kindergarten und zuhause
- Allgemeiner Umgang mit Tod im Kindergarten/Schule



TRICKY NICKY
Entertainer

Statement

„Ich unterstütze RAINBOWS, weil anderen helfen nicht nur wichtig, sondern auch wunderschön ist und extrem viel Spaß macht. Es ist meine Art mich für das Glück, das mir das Leben geschenkt hat, zu bedanken und damit auch diese Welt ein kleines Stück besser zu machen.“



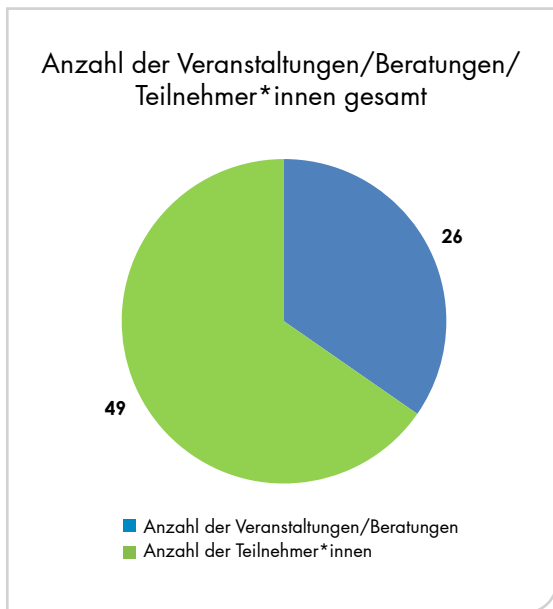
Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt. § 95 Außerstreitgesetz

23 Elternpaarberatungen
52 Teilnehmer*innen
Standorte: Eisenstadt, Neusiedl/See, Pinkafeld/Oberwart
3 Einzelberatungen
Standorte: Eisenstadt

Info

Insgesamt haben sich 49 Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung von RAINBOWS beraten lassen!

Aufgrund ihrer täglichen Arbeit mit Trennungskindern gelingt es unseren Mitarbeiter*innen, die Wünsche der Kinder authentisch weiterzugeben und Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, Eltern in ihrer Rolle als Mutter und Vater zu stärken.



CLAUDIA ROSSBACHER, Autorin

Statement

Nichts erschüttert uns tiefer, als einen geliebten Menschen zu verlieren. Damit die traumatisierten Seelen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien nach einer Trennung, Scheidung oder dem Tod nahestehender Menschen wieder heilen können, hilft RAINBOWS ihnen über die schwierigste Zeit hinweg. Diese wichtige und wertvolle Arbeit, die den Betroffenen neue positive Lebensperspektiven eröffnet, unterstütze ich sehr gerne.

Öffentlichkeitsarbeit

HILFE FÜR KINDER UND FAMILIEN IN KRISEN

Seit über 60 Jahren agiert SOS-Kinderdorf auch im Burgenland und bietet heute verschiedene Anlaufstellen und Betreuungsmöglichkeiten für Kinder und Familien, von vorübergehend bis langfristig, von mobil bis stationär.



RAINBOWS unterstützt Familien bei Trauer und Trennungen.

und Jugendlichen ein Aufwachen in Würde, Wärme und Geborgenheit erfahren – mit Schulprojekten, diversen Aktionen, Beratungsstellen und vielem mehr“, betont Burgenlands SOS-Kinderdorfleiter Marek Zeliska.

RAINBOWS hilft Kindern

RAINBOWS ist Teil des SOS-Kinderdorfs und steht Kindern und Familien bei Trauer verlässlich zur Seite. „Wenn ein Familienmitglied oder jemand aus dem Freundeskreis stirbt, sitzen die Schmerzen tief. In dieser Zeit ist von entscheidender Bedeutung, dass Kinder einfühlsame Menschen an ihrer Seite haben“, so Zeliska. Auch bei Scheidung oder Trennung unterstützt RAINBOWS die Betroffenen. „Diese Unterstützung sorgt für eine spürbare Entlastung der Eltern und hilft den Kindern, den Kontakt zu beiden Eltern teilen aufrechtzuerhalten oder wieder aufzunehmen.“

Mehr Infos zu SOS-Kinderdorf im Burgenland unter:



RAINBOWS Burgenland:



Jedem Kind ein liebevolles Zuhause, das ist der Claim von SOS-Kinderdorf. Und auch in Sachen Kinderrechte macht sich SOS-Kinderdorf gesellschaftspolitisch stark. Dennoch spürt die Organisation die vielen riesigen Herausforderungen: Armut, psychische Gesundheit, Schulprobleme, Krisen und Konflikte. „Wir wollen an einer gesellschaftlichen Veränderung mitarbeiten und Kinder ernsthaft in die Mitte holen. Es muss gewährleistet sein, dass alle Kinder

Halt in schweren Zeiten

Im Frühjahr starten wieder neue Gruppen.

„Rainbows“ unter dem Dach von SOS-Kinderdorf Burgenland bietet Halt und Anker für Kinder in schweren Zeiten. Im Frühjahr werden wieder neue Angebote für Kinder und Jugendliche in Trennungs- und Verlustsituationen gestartet. „Wir bieten ein gruppenpädagogisches, präventives Angebot, unabhängig vom Trennungzeitpunkt, in altershomogenen Kleingruppen mit kreativen, altersgerechten Methoden. Auch der Austausch mit Gleichaltrigen und Gleichbetroffenen und Hilfe bei der Bewältigung der neuen Familiensituation stehen dabei im Fokus der Begleitung“, heißt es vom Verein.

Die Treffen finden 12 Mal wöchentlich statt, im Zeitraum von 4 bis 5 Monaten. Außerdem bietet „Rainbows“ drei begleitende Gruppenelterngespräche.

Aktuell sind in Eisenstadt noch Plätze für Kindergartenkinder (4 – 6 Jahre) und Volksschulkinder (9 – 11 Jahre) frei. In Neusiedl gibt es noch Plätze für Kindergartenkinder (4 – 6 Jahre) und Volksschulkinder (6 – 8 Jahre), in Oberpullendorf für Volksschulkinder (6 bis 8 Jahre).

„Wir ermutigen alle Betroffenen, sich jederzeit zu melden! Jede Unterstützung kann den erschwerten Familienalltag enorm erleichtern und dem schrecklichen Gefühl von Ausweglosigkeit mit positiver Energie begegnen. Jede Hilfe kann Kindern in stürmischen Zeiten wieder Perspektive und Zuversicht bringen“, weiß Moritz Kirschner, der Landesleiter von „Rainbows“ Burgenland aus Erfahrung.

Nähere Infos und Anmeldungen unter Telefon: 0676/88 144 629, Per Mail an rainbows@sos-kinderdorf.at sowie auf www.rainbows.at

Foto: SOS-Kinderdorf

VEREIN RAINBOWS

Seit 30 Jahren Begleiter von Kindern in „stürmischen Zeiten“

Seit mittlerweile drei Jahrzehnten begleitet RAINBOWS im Burgenland flächendeckend Kinder und Jugendliche nach einer Trennung bzw. Scheidung und nach einem Todesfall einer Bezugsperson. Die Begleitungen finden entweder in pädagogischen Kleingruppen oder im Einzelsetting statt.

Der Verein RAINBOWS versucht Kinder durch emotional herausfordernde Zeiten zu begleiten und diese zu stärken. Im Jahr 2025 wurden im Burgenland 97 Kinder in Gruppen- oder Einzelsettings (Trennung/Scheidung und Trauer) begleitet. 49 Eltern- teile in verpflichtenden Eltern- beratungen vor einvernehmlicher Scheidung laut § 95 beraten und 33 Personen/Institutionen in anderen Coachingsettings betreut.

Große emotionale Herausforderungen

Wenn Eltern sich trennen, erschüttert dies die vertraute Welt der Kinder. Sie müssen sich an eine neue Lebenssituation anpassen, was große emotionale



Um Kindern, die den Tod einer nahestehenden Person oder die Trennung ihrer Eltern verarbeiten müssen, einen Wegbegleiter zur Seite zu stellen, erschuf RAINBOWS ein Maskottchen aus Plüsch - das Trösterchen. Es soll begleitend zur RAINBOWS-Unterstützung Beistand leisten und Trost spenden. Foto: RAINBOWS/Stefan Janisch

Herausforderungen mit sich bringt. „So erleichtert manchmal Erwachsene darüber sind, endlich eine Entscheidung getroffen zu haben, so tief sitzt der Schock oft bei den Kindern. Auch wenn sie spüren, dass es um die Beziehung ihrer Eltern nicht gut steht, hoffen sie doch, dass sich ihre Eltern nicht tren-

nen. Jedes Kind verarbeitet Trennungsschmerz anders. Manche zeigen Aggressionen, andere ziehen sich zurück. Präventive Hilfe kann spätere Probleme verhindern“, erklärt RAINBOWS-Leiter Moritz Kirschner. Bei RAINBOWS werden in 12 wöchentlichen Gruppentreffen wichtige Themen in Zusam-

menhang mit Trennung oder Scheidung altersgerecht, spielerisch, kreativ und im Gespräch bearbeitet. „Die Kinder lernen, mit der neuen Familiensituation zurechtzukommen, und ihre Stärken sowie Ressourcen werden gefördert.“ Drei begleitende Gespräche mit den Eltern runden das gruppenpädagogische Angebot ab. Für Jugendliche gibt es spezielle YOUTH-Gruppen. Die neuen RAINBOWS-Gruppen starten burgenlandweit im März (Infos auf www.rainbows.at oder moritz.kirschner@sos-kinderdorf.at).

Begleitungen nach Tod eines nahestehenden Menschen sowie bei lebenslimitierender Erkrankung werden laufend angeboten.

**Auch auf Facebook
und Instagram
sensibilisieren wir für die
Bedürfnisse von Kindern und
Jugendlichen mit
Trennungs- und
Verlusterlebnissen.**

Bewusstseinsbildung und Vernetzung

Für RAINBOWS ist die Vernetzung mit anderen Organisationen besonders wichtig, denn sie ermöglicht den Austausch von Fachwissen. Durch diese Zusammenarbeit können Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen noch gezielter unterstützt werden, weil die Expertise verschiedener Partner gebündelt wird. Gleichzeitig stärkt sie das Vertrauen in RAINBOWS und macht es betroffenen Familien leichter, die Hilfe in Anspruch zu nehmen, die sie brauchen.

WIR GEBEN WISSEN WEITER

Wenn die Welt von Kindern und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall aus den Fugen gerät, ist ihr gesamtes Umfeld gefordert. Kinder drücken Trauer und Schmerz anders aus als Erwachsene.

WORKSHOPS UND WEITERBILDUNG

In Workshops und Weiterbildungsveranstaltungen geben die RAINBOWS-Mitarbeiter*innen ihr Know-how und ihre Erfahrungen an Fachpersonen wie Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen, Mediator*innen und Studierende weiter.

Im Anlassfall, z. B. wenn jemand im Kindergarten oder in der Schule gestorben ist, können auch **Coachings** die betroffenen Mitarbeiter*innen der Einrichtung stützen und entlasten. Zudem können sich Eltern und andere Bezugspersonen an **Informationsabenden** und **themenspezifischen Webinaren** ein Bild von den RAINBOWS-Angeboten machen und ihre spezifischen Fragen stellen.

RAINBOWS IST
MITGLIED VON:

RAT
auf Draht
elternseite.at



getrennt
gemeinsam
Eltern sein

ÖPA 
Österreichische Plattform für
Alleinerziehende oepea.or.at

Österreichische
Liga
für Kinder- und
Jugendgesundheit

Kooperations- und Vernetzungspartner*innen

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und die Vermietung von Räumlichkeiten bei folgenden Vernetzungspartner*innen:

- Verein NEZWERK Neusiedl/See
- Pfarre Oberpullendorf



Feedback

„Danke, dass es euch gibt, es geht mir das Herz auf,
wenn ich höre was ihr macht und wie das reift!“

Sozialarbeiterin



Qualitätssicherung

Leiter*innentreffen

2x jährlich Präsenztreffen österreichweit

3x jährlich Onlinemeetings österreichweit

mit Geschäftsführerin, pädagogischer Leiterin, Landesleiter*innen, Bereichsleiter*innen, Vorstand im Anlassfall

Mitarbeiter*innen-/Teamtreffen

2 Gruppenleiter*innen-Treffen

2 Trauerbegleiter*innen-Treffen

2 Gesamt-Teamtreffen

Regelmäßige Interventionen

Weiterbildungen Österreichweit

13.3. + 20.03.2025, online

MEIN INNERER RESSOURCENKOFFER

für die Arbeit mit herausgeforderten Kindern
Mag.^a Sabine Trentini

05.05.2025, online

QUEERE FAMILIEN

Marion Thuswald



DR. HELMUT MARKO
Unternehmer und
Motorsportberater Red Bull

Statement

„Manchmal verändert sich das Leben von einer Sekunde auf die andere. Wenn ein Kind ein Familienmitglied verliert, ist plötzlich alles anders. Da ist es gut, dass es Organisationen wie RAINBOWS gibt, die Kinder in so schwierigen Lebenszeiten erfolgreich zu unterstützen wissen.“

Angebote und Zahlen

RAINBOWS-ÖSTERREICH 2025

AUS-/FORT- BILDUNG

FACHLEHRGANG	2 FACHLEHRGÄNGE / 33 TEILNEHMENDE
AUSBILDUNGSLEHRGANG TRENNUNG	1 AUSBILDUNGSLEHRGANG / 14 TEILNEHMENDE
AUSBILDUNGSLEHRGANG TRAUERBEGLEITUNG	1 AUSBILDUNGSLEHRGANG / 16 TEILNEHMENDE
ONLINE-SEMINAR TOD/TRAUER FACHPERSONEN	3 TERMINE / 43 TEILNEHMENDE
ONLINE-SEMINAR TRENNUNG/SCHEIDUNG FACHPERSONEN	3 TERMINE / 41 TEILNEHMENDE
ONLINE-SEMINAR FÜR MEDIATOR*INNEN TRENNUNG/SCHEIDUNG	2 TERMINE
ONLINE-SEMINAR FÜR MEDIATOR*INNEN TRAUER/TOD	1 TERMIN
ONLINE-SEMINAR FÜR MEDIATOR*INNEN PATCHWORK	1 TERMIN

WEBINAR

WEBINAR ELTERN/ALLEINERZIEHENDE TOD/TRAUER	2 TERMINE / 14 TEILNEHMENDE
WEBINAR ELTERN/ALLEINERZIEHENDE TRENNUNG/SCHEIDUNG	3 TERMINE / 27 TEILNEHMENDE
WEBINAR ELTERN/ALLEINERZIEHENDE PATCHWORK	1 TERMIN / 10 TEILNEHMENDE

Statistischer Überblick



Scheidungsstatistik 2025

Betroffene österreichweit

12.522 Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren), Statistik AUSTRIA, Mai 2025

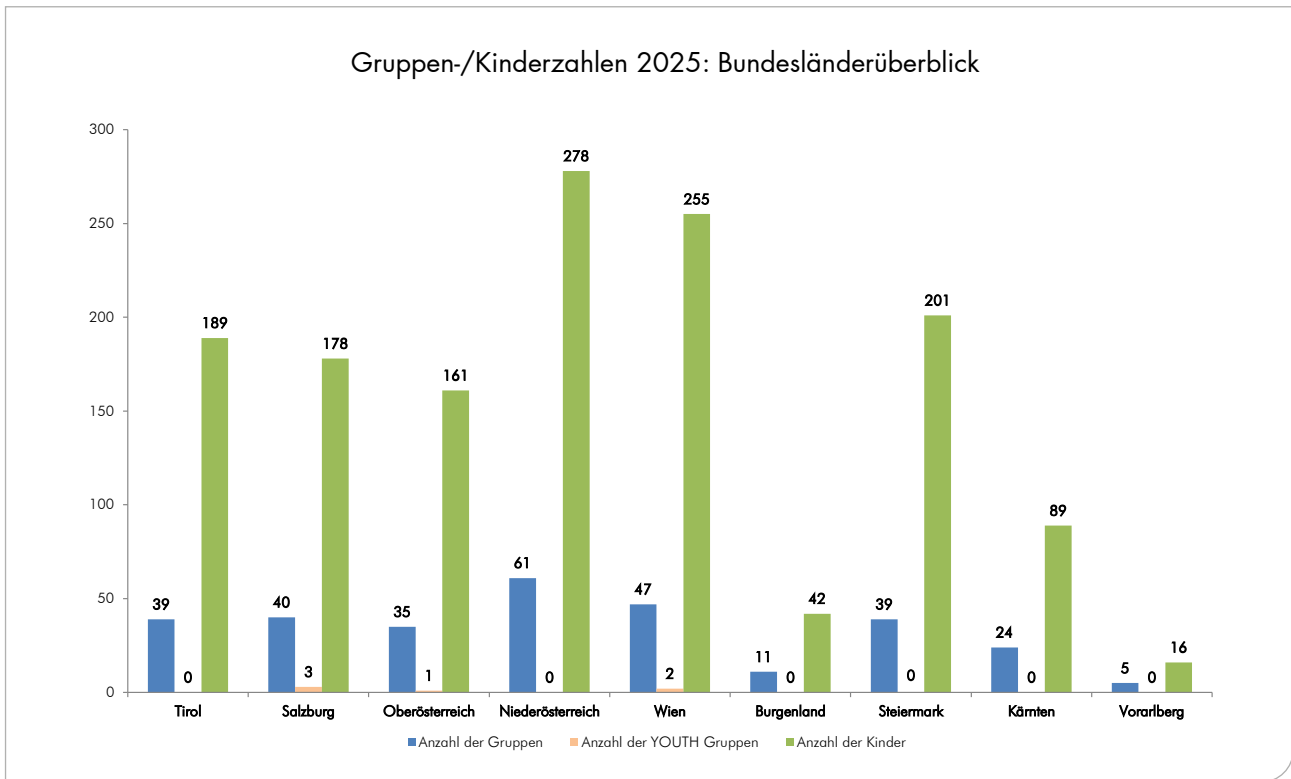
Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik sowohl die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird.



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 13 Jahre

301 Gruppen, 1.409 Kinder
696 Buben, 713 Mädchen
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 414 Kinder
6 bis 8 Jahre: 525 Kinder
9 bis 11 Jahre: 374 Kinder
12 bis 14 Jahre: 78 Kinder
18 Jugendliche
146 Gruppen/728 Kinder in den Landeshauptstädten
155 Gruppen/680 Kinder in den Bezirken/Regionen
6 YOUTH-Gruppen in den Landeshauptstädten

Info
 Im Vergleich zum Jahr 2024 ist die Nachfrage nach den RAINBOWS-Gruppen 2025 ca. gleich geblieben.





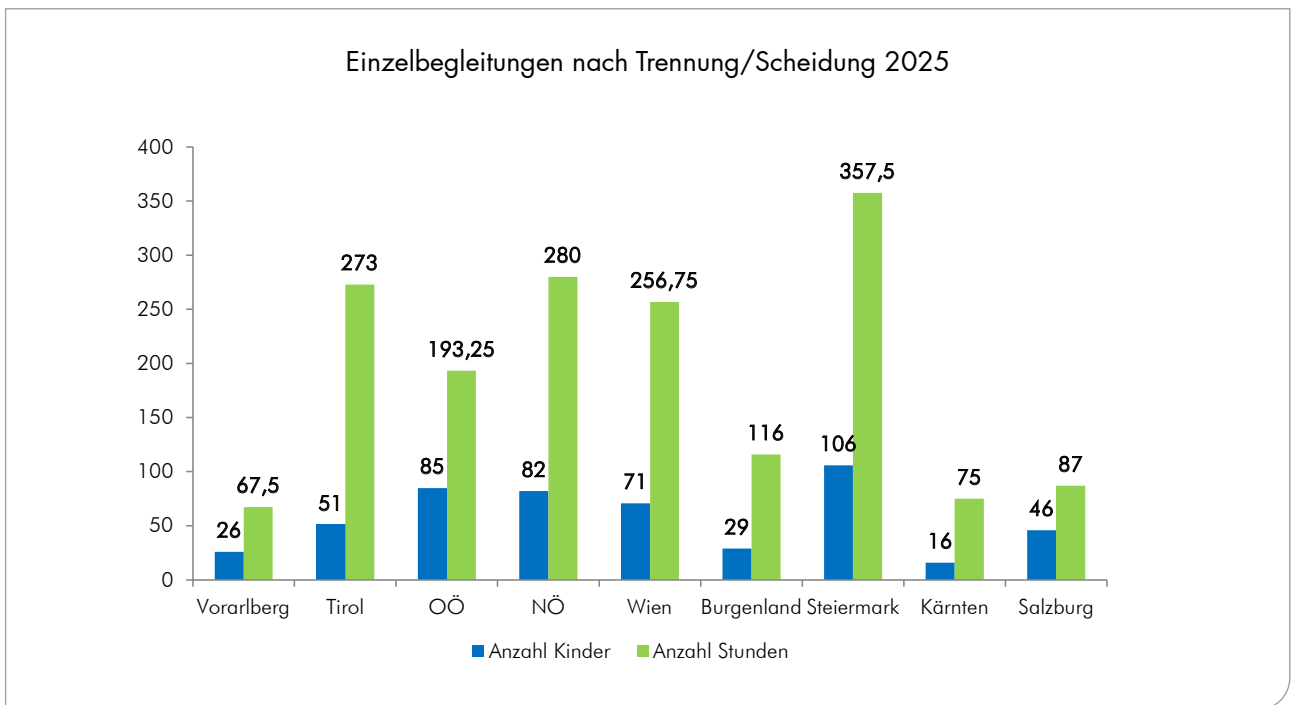
Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

512 Kinder, 1.706 Stunden
250 Buben, 262 Mädchen
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 60 Kinder
6 bis 8 Jahre: 160 Kinder
9 bis 11 Jahre: 164 Kinder
12 bis 14 Jahre: 90 Kinder
38 Jugendliche

Info
 Im Jahr 2025 haben 512 Kinder/Jugendliche an einer RAINBOWS-Einzelbegleitung nach einer Trennung/Scheidung teilgenommen, insgesamt wurden sie 1.706 Stunden begleitet.

IM RAHMEN DER RAINBOWS-EINZELBEGLEITUNG HABEN:

- 347 Elternteile am 1. Elterngespräch,
- 177 Elternteile am 2. Elterngespräch,
- 35 nicht-anmeldende Elternteile an einem Gespräch teilgenommen.





Trauerbegleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen und bei lebenslimitierender Erkrankung

507 Trauerbegleitungen nach dem Tod eines nahestehenden Menschen
690 Kinder, 2.375 Stunden

340 Buben, 350 Mädchen

533 Bezugspersonen, 607 Stunden

Altersstufen:

4 bis 5 Jahre: 126 Kinder

6 bis 8 Jahre: 182 Kinder

9 bis 11 Jahre: 184 Kinder

12 bis 14 Jahre: 126 Kinder

72 Jugendliche

32 Begleitungen bei lebenslimitierender Erkrankung
47 Kinder, 138 Stunden

25 Buben, 22 Mädchen

49 Bezugspersonen, 36 Stunden

Altersstufen:

4 bis 5 Jahre: 15 Kinder

6 bis 8 Jahre: 9 Kinder

9 bis 11 Jahre: 10 Kinder

12 bis 14 Jahre: 8 Kinder

5 Jugendliche

8 Trauergruppen nach dem Tod eines nahestehenden Menschen
36 Kinder

17 Buben, 19 Mädchen

8 Trauergruppen für Elternteile mit minderjährigen Kindern:
„Wenn das Leben Trauer trägt“

44 Erwachsene

100 Stunden

Info

Im Jahr 2025 sind im Vergleich zu 2024 gleich viele Kinder/Jugendliche nach dem Tod bzw. bei lebenslimitierender Erkrankung begleitet worden.

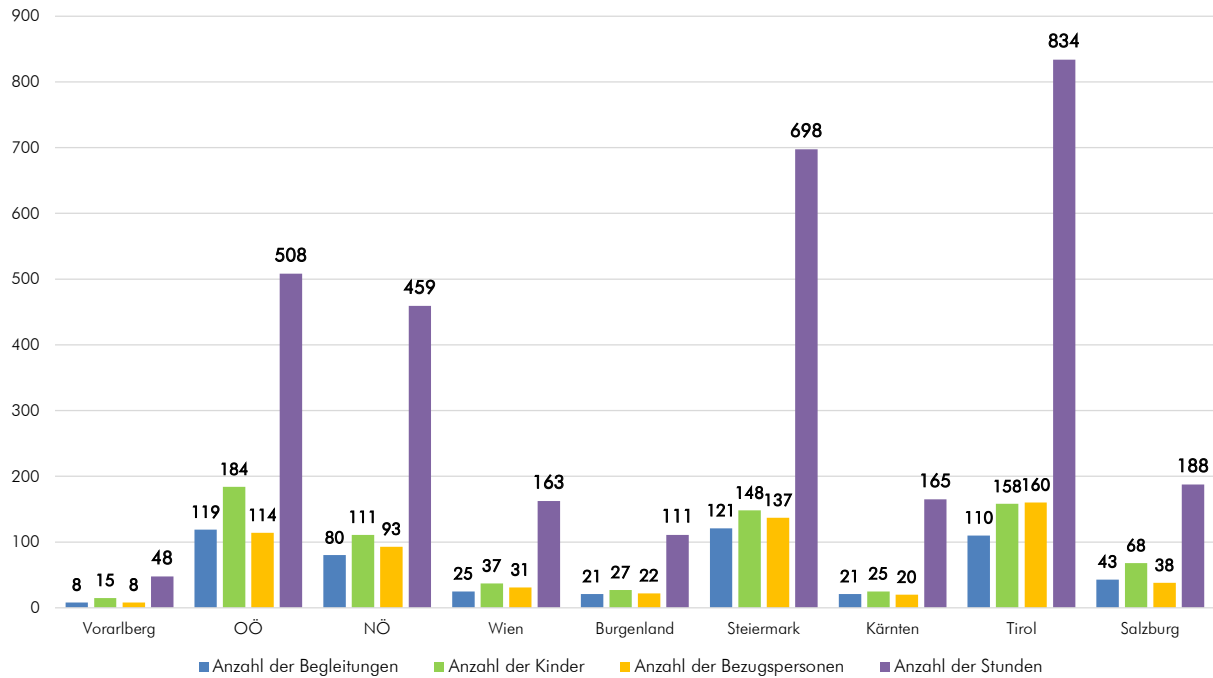


KARL MARKOVICS
Schauspieler

Statement

Ich unterstütze RAINBOWS, weil die Schatzkiste am Ende des Regenbogens ein Märchen ist, und Kinder mehr als Märchen brauchen.

Trauerbegleitungen in Österreich im Bundesländerüberblick



MARKUS HIRTLER (Ermi-Oma)
Kabarettist

Statement

Wie unglaublich schwierig die Situation für Kinder nach dem Tod eines Elternteils ist, musste ich leider an unseren drei Kindern miterleben. Dass die Arbeit von RAINBOWS eine hervorragende Hilfe für die Betroffenen ist, steht außer Zweifel! Daher bin ich froh, dass ich RAINBOWS unterstützen darf.

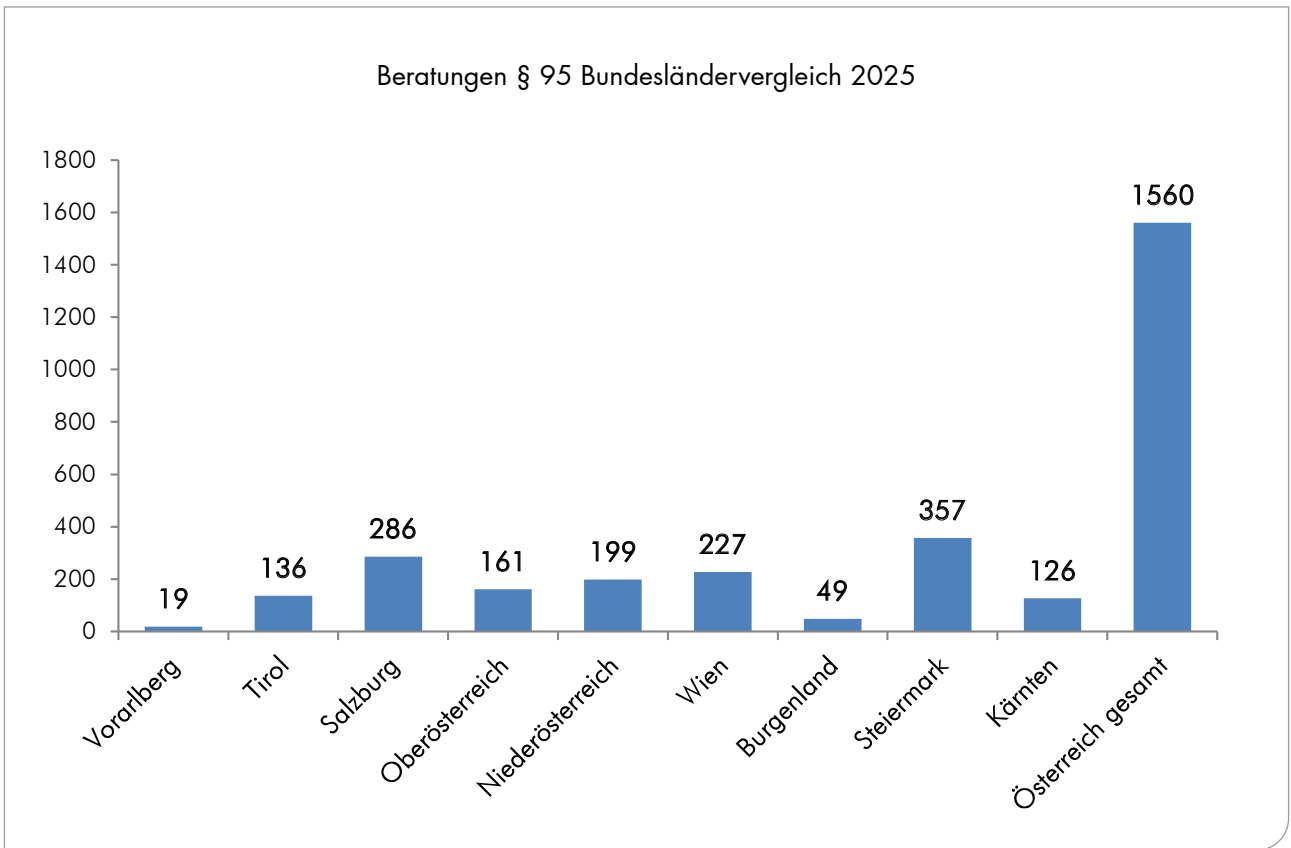


Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt. § 95 Außerstreitgesetz

13 Gruppenberatungen/Vorträge
84 Teilnehmende
610 Elternpaarberatungen
1.220 Teilnehmende
256 Einzelberatungen

Info

Insgesamt haben 1.560 Personen (Mütter und Väter, die einzeln, als Elternpaar oder in der Gruppe) an der § 95 Beratung teilgenommen.



Tipps

zum Wut herauslassen

Bevor der Frühling ins Land zieht, bäumt sich der Winter oft noch einmal auf. Dieses Aufbäumen ist mit viel Kraft verbunden. Dann erst wird der Weg für das Neue frei – den Frühling.

Auch in der Wut steckt Kraft. Wenn jemand stirbt, kann das neben all den anderen Gefühlen auch ganz schön wütend machen. Wütend auf sich selbst, weil man es nicht verhindern konnte, oder wütend auf einen vermeintlich Schuldigen, z.B. einen Arzt, der nicht helfen konnte; wütend auf eine höhere Instanz, z.B. Gott, der das zugelassen hat. Und sogar wütend auf den Verstorbenen, weil er einen allein zurücklässt. Kein Kind nimmt den Tod eines nahestehenden geliebten Menschen so auf, als ob nichts wäre.

Die Wut ist eine ganz normale und gesunde Reaktion darauf. Oftmals sind Kinder dieser Wut hilflos ausgeliefert. Das stellt auch die Umgebung auf eine harte Probe.

RAINBOWS-TIPPS:

- Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Wut erlaubt ist. Dass sie ausgesprochen und ausgelebt werden darf. Ihr Kind soll wissen: „Ich darf wütend sein, stampfen, Türen knallen und schreien. Meine Familie hat mich trotzdem lieb!“ Das befreit es von Druck und Angst. Es erleichtert ihm, zu lernen, wie es seine Gefühle „verträglicher“ ausdrücken kann.
- Nehmen Sie Ihr Kind in den Arm, auch wenn es kurz davor noch getobt hat!
- Eine Möglichkeit seine Wut auszudrücken, ist z.B. diese in einen Polster hineinzuboxen und/oder hineinzuschreien.
- Diese Situationen sind auch für Eltern oft kraftraubend. Vielleicht ist die Wut Ihres Kindes auch für Sie hilfreich, um sich Ihrer eigenen Wut bewusst zu werden. Erwachsene erlauben sich diese Gefühle in einer Trauersituation viel seltener als Kinder.



Online Seminare für Fachpersonen



„Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

3 Termine à 3,5 Stunden

41 Teilnehmende



„Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

3 Termine à 3,5 Stunden

43 Teilnehmende

Online Seminare für Mediator*innen



„Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

2 Termine à 4,5 Stunden

19 Teilnehmende



„Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

1 Termin à 4,5 Stunden

16 Teilnehmende



„Familie Kunterbunt“

Herausforderungen und Chancen für Kinder in Patchworkfamilien

1 Termin à 4,5 Stunden

19 Teilnehmende



RAINBOWS- Fachlehrgang

Trennung/Verlust

Fachkräfte aus Kindergarten, Schule, etc. begegnen im Alltag Kindern und Jugendlichen, die Trennungs- und Verlusterlebnisse haben. Ziel dieses Lehrgangs ist die Erweiterung der Kompetenz in der Wahrnehmung und Unterstützung der betroffenen Kinder. Der Lehrgang (3 Wochenenden) ist auch der erste verpflichtende Teil der Ausbildung zur RAINBOWS-Gruppenleiter*in und zur RAINBOWS-Trauerbegleiter*in.

2 Fachlehrgänge

33 Teilnehmende



Feedback

„Es war eine tolle und lehrreiche und intensive Zeit. Wir waren eine sehr gute Gruppe und top Trainerinnen!“

Teilnehmerin

„Ich habe den Lehrgang sehr positiv erlebt und würde ihn jederzeit wieder machen. Und ich würde ihn auch empfehlen. DANKE!!“

Teilnehmer

RAINBOWS- Pädagogik

Ausbildungslehrgang Gruppenleitung Trennung/Scheidung

Der Lehrgang (3 Wochenenden) erweitert die methodischen Kompetenzen und setzt sich mit der spezifischen Arbeitsweise sowie den Zielen und Intentionen von RAINBOWS in seiner Arbeit mit betroffenen Kindern und Jugendlichen auseinander.

1 Ausbildungslehrgang

14 Teilnehmende

Ausbildungslehrgang Trauerbegleitung

Dieser Lehrgang (3 Wochenenden) vermittelt theoretisches und praxisbezogenes Wissen über Tod und Trauer im Kindes- und Jugendalter. Die Ziele und die spezifische Arbeitsweise von RAINBOWS sind weitere Schwerpunkte.

1 Ausbildungslehrgang

16 Teilnehmende



In diesen kostenlosen Webinaren bekommen Eltern/Alleinerziehende Informationen und wertvolle Tipps rund um Trennung/Scheidung und Trauer sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Um den Alltagsbedingungen der Zielgruppe entgegen zu kommen finden die Webinare vormittags und abends statt.
Dauer: 1,5 Stunden.

Wenn Papa und Mama sich trennen



„Ferien mal 2.“

Familienurlaub nach einer Trennung

2 Termine

12 Teilnehmende



„Familie Kunterbunt.“

Chancen und Herausforderungen in einer Patchworkfamilie

1 Termin

10 Teilnehmende



„Eine schöne Bescherung.“

Weihnachten mit Kindern nach der Trennung

1 Termin

15 Teilnehmende

Kindern Trauer zutrauen



„Miss you.“

Weihnachten mit Kindern nach dem Tod eines Familienmitglieds

1 Termin

7 Teilnehmende



„Bei uns geht alles weiter ... ohne dich“

Kinder und Jugendliche nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

1 Termin

7 Teilnehmende

**„Die wahre
Entdeckung besteht
nicht im Finden von
neuen Ufern,
sondern im Sehen mit
anderen Augen.“**

Marcel Proust

RAINBOWS-Burgenland

RAINBOWS-Burgenland
Hauptstraße 48b, 7000 Eisenstadt
Tel.: 067688144629
rainbows@sos-kinderdorf.at
www.rainbows.at